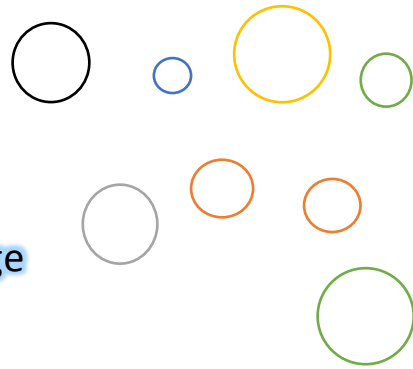


Seifenblasen zum Selbermachen:



Eine Anleitung für Pustestab und Seifenlauge

Wir basteln einen Pustestab und rühren in null Komma nix eine Seifenlauge an.
Es geht ganz schnell und ihr braucht nicht viel.

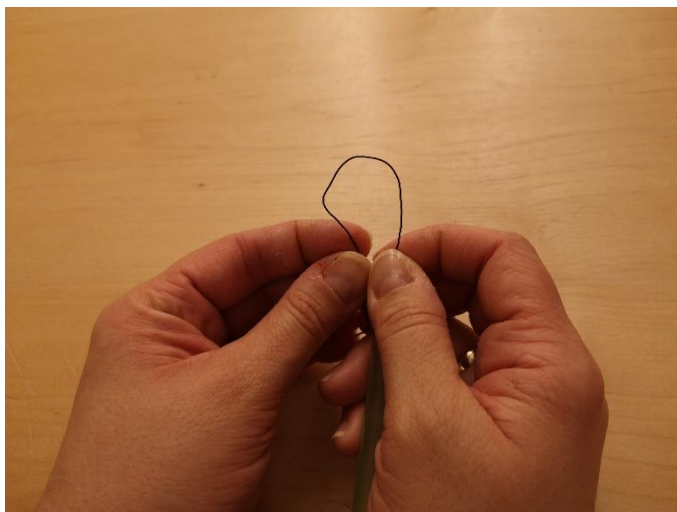
Material:

- Einen dicken Trinkhalm
- Blumendraht
- 1 Tasse warmes Wasser
- ½ Tasse Zucker
- ½ Tasse flüssige Seife
- Eine Schüssel
- Eine Tasse
- Einen Löffel

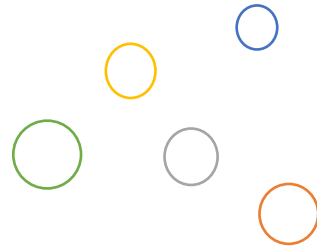


Den Draht biegen

Der Blumendraht wird vorsichtig durch den Trinkhalm gestochen. Dann ein paar Runden umwickeln, sodass der Draht gut befestigt ist.



Den Draht könnt ihr nach Lust und Laune formen. Wir haben einen Kreis geformt, denn durch diesen kommen die Seifenblasen am besten zur Geltung. Auch Herzen oder andere Formen sind aber möglich.



Die Seifenlauge herstellen

1. Zuerst gießt ihr eine Tasse Wasser in die Schüssel.
Es muss unbedingt warmes Wasser sein, damit der Zucker gleich besser auflösen kann.
2. Anschließend gebt ihr den Zucker in das Wasser und rührt solange um, bis er sich komplett aufgelöst hat.
3. Wenn ihr fertig gerührt habt, kommt noch eine halbe Tasse Flüssigseife dazu.

Schon ist die Seifenlauge fertig.

Jetzt gibt es zwei Möglichkeiten die Seifenblasen auszuprobieren.

Den gebogenen Draht erst einmal kurz in die Seifenlauge eintauchen und schauen, ob sich der Ring damit gefüllt hat.

Jetzt könnt ihr entweder durch den Trinkhalm pusten oder wie bei gekauften Seifenblasen auch, durch den Drahtring.

Je länger ihr die Seifenblasenlauge stehen lasst, umso besser lassen sich die Seifenblasen pusten.

Wir wünschen euch viel Spaß und gutes Gelingen beim Seifenblasen selber machen! Und beim Pusten von